Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 271

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 271 XXVIII. Jahrgang Bern, Dienstag, 25. Oktober 1910 Berne, Mardi, 25 octobre XXVIIIme année № 271

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marque de fabrique et de commerce. — Déchets d'or et d'argent (Gold- und Silberabfälle).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 21. Oktober. Inhaber der Firma **Gust. Leder** in Winterthur ist Gustav Leder, von Kirchdorf (Aargau), in Winterthur. Pfandleihanstalt. Turmbaldenstrasse 1.

21. Oktober. **Società Cooperativa** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 129 vom 25. Mai 1909, pag. 921). Die Geschäftslokale befinden sich nunmehr Wildbachstrasse 2, zur Helvetia, und Museumstrasse 61.

21. Oktober. Die Firma **M. Hürlimann-Hardmeyer** in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 264 vom 24. Oktober 1907, pag. 1829) — Spezereiwaren-, Glas-, Porzellan-, Quincaillerie- und Farbwarenhandlung — ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

21. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rudolf Baer's Erben** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 189 vom 21. Juli 1910, pag. 1325) ist die Gesellschafterin Hermine Friederika Baer ausgeschieden.

21. Oktober. Die Firma **Emil Stiefel** in Wintertbur (S. H. A. B. Nr. 183 vom 22. Juni 1898, pag. 769) — Fnhrhalterei — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

21. Oktober. Heinrich Keller, von Zürich, und Andreas Ruf, von Oberhausen bei Augsburg, beide in Zürich V, haben unter der Firma **Keller & Ruf** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1910 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Seefeldstrasse 172.

21. Oktober. Die Firma **Jk. Bollag, z. Merkur,** in Wald (S. H. A. B. Nr. 463 vom 27. November 1905, pag. 1849) — Manufakturwaren, Konfektion und Teppiche — ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

21. Oktober. Nachfolgende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht:

Joh. Steidle in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 139 vom 28. Mai 1910, pag. 963), Baugeschäft und Immobilienverkehr.

H. Reusche in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 248 vom 4. Oktober 1909, pag. 1677), Hotelagentur, Plazierungsbureau für Hotelangestellte.

A. Harmann-Bayer in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 399 vom 9. Oktober 1905, pag. 1593), Maschinenhandlung, und damit die Prokura Otto Harmann-Bayer.

22. Oktober. **Landw. Verein Meilen** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 118 vom 9. Mai 1908, pag. 838). Adolf Guggenhühl und Karl Knöpfli sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Es wurden gewählt: Robert Sennhauser, als Präsident (bisher Vizepräsident); Ernst Hochstrasser, als Vizepräsident (bisher Beisitzer); Emil Stoll, von Osterfingen, in Meilen, und Jakob Brändli, von und in Meilen, als Beisitzer.

22. Oktober. Die Schweizer **A.-G. für Kühlmasohinen L. A. Riedinger** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 29. März 1910, pag. 549) hat ihr Geschäftslokal nunmehr Sonneggstrasse 73, Zürich IV.

22. Oktober. Die Firma **H. A. Römer & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 55 vom 5. März 1907, pag. 361) verzeigt als Geschäftslokal: Werdmühleplatz 1. Der Kommanditär Alfred Stüssi-Widmer ist aus der Firma ausgetreten und seine Prokura erloschen.

22. Oktober. Inhaber der Firma **N. Horowitz** in Zürich III ist Nachmann Horowitz, von Warschau, in Zürich III. Uhrenhandlung und Manufakturwaren. Rolandstrasse 12.

22. Oktober. Die Firma **Frau K. Widmer** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 375 vom 3. Oktober 1903, pag. 1497) verzeigt als Domizil, Wohnort der Inhaberin und Geschäftslokal: Altstetten, Florastrasse.

22. Oktober. Die Firma **Arthur Strozzi** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 25 vom 26. Januar 1899, pag. 97) — italienische Produkte — wird infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin, von Amteswegen gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 20. Oktober. Unter dem Namen **Handwerker- & Gewerbeverein von Degersheim & Umgebung** besteht mit Sitz in Degersheim ein Verein von unbeschränkter Dauer nach Titel 28 des Schweizerischen Obligationenrechts. Die Statuten datieren vom 10. Juli 1910. Zweck des Vereins ist Förderung des Gewerbewesens durch gegenseitige Belehrung und gemeinschaftliches Zusammenwirken der Mitglieder. Mitglied kann jeder Handwerker und Gewerbetreibende von unbescholtenem Rufe werden. Der Eintritt geschieht durch persönliche Unterschrift. Anmeldungen können bei jedem Kommissionsmitgliede gemacht werden, über deren Aufnahme die Gesamtkommission entscheidet. Neuaufnahmen sind in den jeweiligen Vereinsversammlungen zur Kenntnis zu bringen. Der Austritt geschieht durch schriftliche Abmeldung beim Präsidenten. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 1 pro Mitglied; der Beitrag beträgt Fr. 1. 50 pro Halbjahr. Die Austrittsgebühr beträgt Fr. 1 und das austretende oder ausgeschlossene Mitglied verliert jeden Anspruch an das Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission; c. die Rechnungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Kassier kollektiv je zu zweien. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch Karten, Zirkulare oder durch den «Bezirksanzeiger des Unter-Toggenburg». Zurzeit sind folgende Kommissionsmitglieder zur Unterschrift berechtigt: Otto Vollmeier, von Mosnang, Präsident; Wilhelm Schregenberger, von Degersheim, Vizepräsident und Kassier, und Johannes Huber, von Mettendorf (Thurgau), Aktuar; alle in Degersheim wohnhaft.

22. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wwe. Rosina Kunzmann & Cie** mit Hauptsitz in St. Fiden, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. März 1891, pag. 228), und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 19. Juni 1909, pag. 228), letztere unter dem Namen **Witwe R. Kunzmann & Cie, Kistenfabrik,** ändert die Firma, sowohl für den Hauptsitz wie für die Zweigniederlassung ab in **R. Kunzmann & Co.**

22. Oktober. Unter der Firma **Darlehenskassenverein Oberbüren** hat sich gemäss Statuten vom Datum 25. September 1910 eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Oberbüren. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre müssig liegenden Gelder verzinslich anzulegen. Mit der Genossenschaft kann eine Sparkasse sowie Verkehr mit landwirtschaftlichen und gewerblichen Bedarfsartikeln und Erzeugnissen verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungsfähig, kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in der Gemeinde Oberbüren ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a. Eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b. Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c. Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum des Vereins zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzuzahlen, für alle ordnungsgemässen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften, die Vereinsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes; dieses wird binnen 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres, durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimontliche Kündigung von seite eines Mitgliedes oder von seite der Genossenschaft, bezw. Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften (§ 3 der Statuten) verlieren, gegen die statutengemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln, oder wegen pflichtigen Zahlungen betrieben werden müssen. Gegen den Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die auf 1. März vorzulegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1) Die Aktiva, und zwar: a. Den Kassabestand am Jahresschluss; b. die Wertpapiere, zum Tageskurs angesetzt; c. die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d. den Wert der Mobilien; e. den Wert der Immobilien; f. das Guthaben an Stückzinsen am Jahresschluss. 2) Die Passiva, und zwar: a. Die etwaige Mehrausgabe am Jahresschluss; b. die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c. die Geschäftsguthaben der Genossen; d. den Reservefonds; e. die schuldigen Stückzinse am Jahresschluss. Der Ueberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiva über die Aktiva den Verlust der Genossenschaft. 50 % des Reingewinnes werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Zins für die Geschäftsguthaben fest. Der Zins darf aber 5 % nicht überschreiten. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Hat der Reservefonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so wird der jährliche Reingewinn, nach Abzug von höchstens 5 % Zins für die Geschäftsguthaben, nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Einzahlungen des laufenden Jahres an den Geschäftsanteil sind nicht zinsberechtigt. Der Reservefonds bildet unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient zur Deckung eines allfällig aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfzahl verteilt, von den Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Der Vorstand von 5 Mitgliedern; b. der Kassier; c. der Aufsichtsrat von 5 Mitgliedern; diese alle werden von der Generalversammlung gewählt; d. die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Vorsteher, bezw. dessen vom Vorstand gewählter Stellvertreter mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes zu zwelen kollektiv. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: Karl Thürlemann, Gemeinderat, Vorsteher; E. Scheffold, Pfarrer, Vorsteher-Stellvertreter; Heinrich Kempter, Emil Zellweger und Meinrad Bächtiger; alle in Oberbüren.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 28237. — 20. Oktober 1910, 8 Uhr.
Wirtegenossenschafts-Brauerei „Gütsch“,
Luzern (Schweiz).

Biere jeder Art, alkoholfreie Getränke und Zigarren.

N° 28238. — 20 octobre 1910, 10 h.
Henri Gacond, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Cires et encaustiques, crèmes pour chaussures, savons et produits chimiques.

" Miretoy "

Nr. 28239. — 20. Oktober 1910, 8 Uhr.
Ferdinand Welbhäuser, Fabrikation und Handel,
Mainz (Deutschland).

Arzneimittel.

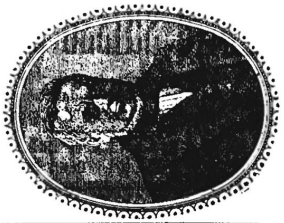
Passifloran

Nr. 28240. — 21. Oktober 1910, 8 Uhr.
Basler Droguerie Bohny & Cie,
Basel (Schweiz).

Droguen und Gewürze.
(Uebertragung von Nr. 23563 der Basler Droguerie Leonhard Bernoulli & Cie.)

N° 28241. — 20 octobre 1910, 10 h.
Manifattura Svizzera Italiana dei Tabacchi dei Figli fu Giuseppe Pedroni,
Chiasso (Suisse).

Petits cigares Cavour.
(Transmissisn du n° 5867 de la Manifattura Svizzera Italiana dei Tabaoch Giuseppe Pedroni di Vicenzo.)



N° 28242. — 20 octobre 1910, 10 h.
Manifattura Svizzera Italiana dei Tabacchi dei Figli fu Giuseppe Pedroni,
Chiasso (Suisse).

Tabacs et cigares.
(Transmission du n° 5923 de la Manifattura Svizzera Italiana dei Tabacchi Giuseppe Pedroni di Vicenzo.)

N° 28243. — 20 octobre 1910, 10 h.
Manifattura Svizzera Italiana dei Tabacchi dei Figli fu Giuseppe Pedroni,
Chiasso (Suisse).

Cigares.

N° 28244. — 20 octobre 1910, 10 h.
Manifattura Svizzera Italiana dei Tabacchi dei Figli fu Giuseppe Pedroni,
Chiasso (Suisse).

Cigares.

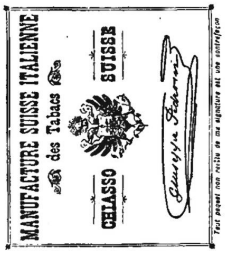


Tableau des opérations d'achat, de fonte et d'essai de déchets d'or et d'argent faites pendant le 3e trimestre de l'année 1910.

Arrondissements	Acheteurs, fondeurs et essayeurs autorisés	Opérations (bordereaux rentrés) Juillet	Août	Septembre	TOTAL	3e trimestre 1909	Déchets achetés (valeur payée) Juillet Fr.	Ct.	Août Fr.	Ct.	Septembre Fr.	Ct.	TOTAL Fr.	Ct.	3e trimestre 1909 Fr.	Ct.
1. Bienne	6	234	221	189	644	674	52,637	60	44,462	35	59,582	30	156,682	25	142,627	75
2. La Chaux-de-Fonds	25	804	753	750	2,307	2,137	281,043	85	320,841	25	333,581	40	935,466	50	655,025	20
3. Delémont	3	27	31	23	81	67	6,895	45	9,507	95	5,897	95	22,301	35	20,125	20
4. Fleurier	10	32	24	19	75	90	6,074	85	11,287	90	5,573	65	22,936	40	10,663	45
5. Genève	9	327	286	268	881	743	482,005	45	461,734	15	419,999	90	1,363,739	50	1,097,665	45
6. Granges (Soleure)	3	26	21	13	60	77	2,296	90	2,344	20	2,781	45	7,422	55	9,630	80
7. Le Locle	18	145	128	115	388	392	174,131	65	227,227	95	114,357	40	515,717	—	465,925	75
8. Neuchâtel	6	44	42	30	116	117	13,657	80	5,621	25	3,981	10	23,260	15	72,507	10
9. Le Noirmont	4	18	30	28	76	86	36,773	80	30,907	10	57,010	40	124,691	30	132,440	15
10. Porrentruy	1	41	43	40	124	137	3,313	30	4,361	35	3,133	75	10,808	40	11,220	70
11. St-Imier	6	79	54	65	198	220	86,661	90	13,919	85	21,824	—	122,405	75	469,152	25
12. Schaffhouse	4	121	78	110	309	249	97,665	60	148,928	—	79,005	80	325,599	40	119,218	65
13. Tramelan	2	49	54	35	138	134	3,870	90	1,785	80	1,987	40	7,644	10	7,756	55
3e trimestre 1910	92	1,947	1,765	1,685	5,397	5,123	1,247,029	05	1,282,929	10	1,108,716	50	3,638,674	65	3,213,959	—
3e trimestre 1909	90	1,876	1,573	1,674	5,123	—	1,195,386	50	972,311	55	1,046,260	95	3,213,959	—	—	—
Différence en faveur du 3e trimestre 1910	2	71	192	11	274	—	51,642	55	310,617	55	62,455	55	424,715	65	—	—
Différence en faveur du 3e trimestre 1909	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Berne, le 25 octobre 1910.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Montreux Grand Hôtel Eden

Modernstes Familienhotel in allerbester, ruhigster Lage am See, neben dem Kursaal. - Garten. - Mässige Preise. (656)

Anzeige

Infolge Beschluss der Generalversammlung, die **Basler Eisgesellschaft in Basel** in **Liquidation** treten zu lassen und **aufzulösen,** werden hiemit gemäss Art. 667 des O. R. die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen anzumelden bis **Ende Dezember** dieses Jahres. (6674 Q) 2714,

Die Verwaltung.

Hüten Sie Ihr Lager

und verhüten Sie Lagerhüter

Wodurch?

Hinz-Immerwährende Inventur schafft Ihnen Abhülfe. Verlangen Sie Prospekt Nr. 36.

Schmassmann & Co.

(2031) Bahnhofstrasse 110 — Zürich

Société anonyme des Hôtels Berthod

Château-d'Oex

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour **le samedi 26 novembre 1910,** à 2 heures du soir, **à l'Hôtel Berthod, à Château-d'Oex.**

Ordre du jour

1° Lecture du rapport du conseil d'administration.
2° Lecture du rapport des contrôleurs.
3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Autorisation de cession de terrain pour l'agrandissement de l'église anglaise.
5° Nominations statutaires.
6° Propositions individuelles. (26984 L) 2718,

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, au siége social de la société, à **Château d'Oex,** dès le **22 octobre 1910.**

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur l'indication des numéros des titres au siége social, du **14 au 24 novembre 1910.**

Château-d'Oex, le 21 octobre 1910.

Le conseil d'administration.

Moderne Sprachen

Privat- und Klassen-Unterricht

Nationale Lehrkräfte (2317.)

Prospekte und Probestunden gratis

Berlitz School, Basel

Pretestrasse 101, II. — Telephon 352

Ein neuer Napoleon

Der Eroberer

Obrecht's Gold-Füllfederhalter erobert die Herzen aller Schreibenden im Fluge. Das absolute Vertrauen zu diesem tadellosen Schreibinstrument veranlasst mich, statt jeder Anpreisung dasselbe ohne Kaufzwang 5 Tage zur Ansicht und Probe zu liefern. Der Preis beträgt Fr. 20. Auf Wunsch gestatte bequeme, monatliche Teilzahlungen von Fr. 5. Bei Barzahlung 5 % Skonto. Man benutze nachstehenden Bestellschein. Robert Obrecht, z. Kornhaus, Wiedlisbach (Bern).

Bestellschein:

Unterzeichneter bestellt bei Robert Obrecht, Wiedlisbach (Bern) auf 5 Tage zur Ansicht und Probe: (Nr. 11) (8141 Y) 2716

1 Obrecht's Goldfüllfederhalter zum Preise von Fr. 20

und verpflichtet sich, innert genannter Frist das Instrument sorgfältig gereinigt und in tadellosem Zustande franko zu retournieren, oder die Firma Obrecht zu benachrichtigen, dass der Kauf als abgeschlossen zu betrachten sei.

Wohnort und Datum .....

.....

Name .....

Beruf ..... Geburtsjahr .....

Bürgerort .....

Neuchâtel Gd Hôtel Bellevue et Beau-Rivage

ouvert toute l'année

Salons pour conseils d'administrations :: Repas de Noces :: :: Arrangements pour séjours :: Garage :: ::

(6104 N) 2717 **CESAR DELACHAUX, prop.**

Aktien-Gesellschaft

Elektrizitätswerke Wynau

in Langenthal

Auslosung

von 50 Stück auf **1. Mai 1911** zu amortisierende Partialen des **4 %** Hypothekaranleihens im I. Range von Fr. 1,500,000 vom Jahre 1900.

Gemäss den Amortisationsbestimmungen des Anleihens-Vertrages bringt die Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke Wynau hierdurch zur Kenntnis, dass durch die Kantonalbank von Bern vor Notar und Zeugen folgende Obligationen des obgenannten Anleihens:

Nummern 5, 98, 99, 174, 187, 235, 239, 246, 283, 294, 327, 385, 506, 522, 530, 547, 554, 559, 576, 586, 588, 615, 634, 642, 647, 709, 806, 813, 881, 920, 964, 993, 995, 1014, 1019, 1095, 1105, 1106, 1128, 1167, 1225, 1247, 1254, 1312, 1381, 1383, 1394, 1421, 1423, 1475

zur Rückzahlung auf **1. Mai 1911** herausgelost worden sind. (8015 Y) 2669,

Die Einlösung dieser hiermit gekündeten Anleihenstitel erfolgt vom Verfalltage an zum Nennwerte durch die den Dienst des Anleihens besorgenden Zahlstellen.

Die Titel sind mit allen nach dem 1. Mai 1911 verfallenden Coupons einzureichen. Fehlende Coupons werden am Kapitalbetrage gekürzt werden. Eine Zinsvergütung über den Rückzahlungstermin, also über den 1. Mai 1911 hinaus, findet nicht statt.

Langenthal, 15. Oktober 1910.

Aktiengesellschaft
Elektrizitätswerke Wynau.

Reinige mit Luft

Verlangen Sie Prospekt Nr. 201. **Bester Staubsaug-Apparat. Schmassmann & Co. Zürich,** Bahnhofstr 110. Anlagen eingebaut u a. in: Hôtel Royal, Lausanne. Hôtel de la Paix, Lausanne. Hôtel Bon Port, Montreux. Utoschloss Neubau, Zürich. Villa Huber, Horgen. Villa Reiff-Franck, Rüschlikon. Villa Dr. Schneeli, Zürich. :: :: ::

ALLE ARTEN Gravier- Stempel Schablonen — Arbeiten Siegel Schilder etc

F. Surber Graveur

ZÜRICH I Kappelerg. 17 (3160)

Dätwyler & Cie., Zürich.

Bank- und Effektengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im in- und Ausland. — Kapitalanlagen. (1161)

Incasso- & Effectenbank in Zürich

Actiencapital Fr. 4,500,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4½ % Obligationen

auf **3—4 Jahre** fest mit Halbjahrscoupons.

2052, **Die Direktion.**

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux."

Buchdruckerei E. Scherrer-Dinser, Küssnacht a Rigi

(2900 Lz) 2017, Billigste Bezugsquelle für Druckarbeiten aller Art Massendruck

1988 (5729 Y)

Eine Art Strubelpeter, reich illustriert, ein wertvolles Buch für Kinder und für Eltern. Broschiert zu Fr. 1.—, schön gebunden zu Fr. 1.60 beim Verfasser, **Pfarrer Wyss in Muri bei Bern,** zu beziehen. (3. Auflage).

Walliser Früchte

Schöne Aepfel und Birnen, zum Aufbewahren. Tomaten u. Quitten 30 bis 40 Cts. Tranben in Kistchen. v. 2½ kg franko 2.75. Letzte Tage.

2719, **John Dufaux, Saxon.**

Gesucht

ein 2712,

Anteilhaber

für seriöse **Erfindung** zur Ausbeutung und Verwertung. Oder Käufer des Patentes. — Offerten sub Chiffre **S 2712 U B** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Geschäfts- und Privatsachen in England

besorgt prompt. Prospekt gratis. **Funk,** 50, St. George's Rd., Victoria, **London S.W.** 2713,

BREVETS D'INVENTION

MARQUES DE FABRIQUE: DESSINS: MODÈLES. OFFICE GÉNÉRAL FONDÉ EN 1888 LA CHAUX-DE-FONDS.

MATHEY-DORET Ingr-Conseil (6602 Q) 797

Belle et récente invention

(brevets suisse et étrangers)

serait à céder

à de favorables conditions, pour les pays suivants: France, Belgique, Allemagne et éventuellement Suisse. Affaire d'avenir pour preneur actif et sérieux. Pour tous renseignements et prospectus, s'adresser sous **H 6075 N à Haasenstein & Vogler, Neuchâtel.** 2696,

CARL MÜLLER ZÜRICH II Patent-Bureau PRIMA REFERENZEN 132

Kassenschrank

fast wie neu, ist wegen Liquidation (3237 Z) (2628.)

sehr billig abzugeben

Offert. erbeten unt. **Kassenschrank, poste restante, Bern.**

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen.

Komme auch nach auswärts.

H. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich. (12.)

IX. Monatsbilanz 1910 der Mitglieder des Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken — IXme bilan mensuel 1910 des membres de l'Union des Banques cantonales suisses

AKTIVEN — vom 30. September 1910 — du 30 septembre 1910 — **ACTIF**

Nr.	Firma — Raison sociale	Kassa inkl. Guthaben bei Nationalbank und Postscheck / Caisse y compris avoir chez la Banque Nationale et virements postaux	Banken und Korrespondenten / Banques et correspondants	Zweiganstalten / Succursales	Schweizer-Wechsel / Effets sur la Suisse	Wechsel auf das Ausland / Effets sur l'Etranger	Darlehen mit und ohne Wechselverbindlichkeit / Avances avec et sans engagement par lettre de change	Darlehen an Gemeinden u. Korporationen / Prêts aux communes et corporations	Konto-Korrent-Debitoren / Comptes courants débiteurs	Hypothekar-Anlagen / Créances hypothécaires	Effekten / Fonds publics	Coupons / Coupons	Immobilien, nicht zum eigenen Gebrauch bestimmt / Immeubles non destinés à l'usage de la Banque	Mobilien und Immobilien / Meubles et immeubles	Gesellschaftskonti / Comptes d'ordre	Total	Nr.
1	Aargauische Bank, Aarau	185,641.54	827,086.50	—	2,449,780.59	396,681.47	2,434,014.15	4,275,101.15	6,807,564.45	40,750,875.04	8,629,665.15	5,636.10	—	463,000.—	1,871,476.49	69,096,522.63	1
2	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	79,767.31	54,885.16	126,948.93	1,180,048.15	45,725.55	18,172,820.75	785,000.—	5,095,331.26	2,809,926.65	4,080,181.—	117.15	—	104,429.65	929,499.63	33,464,681.19	2
3	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	48,770.91	156,676.28	5,306.25	636,661.45	—	5,438,930.—	1,362,175.—	1,548,062.25	601,296.19	1,946,410.—	—	—	—	311,957.15	12,056,245.48	3
4	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	709,209.52	4,033,240.94	874,067.96	8,181,630.35	1,359,458.53	7,287,899.65	3,315,206.37	13,579,581.05	43,671,410.50	4,445,519.01	199,756.40	—	560,728.20	2,550,728.13	90,768,436.61	4
5	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	350,111.65	1,793,908.—	1,776,199.20	25,225,501.31	119,014.15	11,165,662.45	—	42,623,338.54	2,254,332.65	5,099,379.40	490,637.81	531,746.53	577,027.80	13,243,109.89	105,249,969.38	5
6	Banque de l'Etat de Fribourg	163,905.43	4,174,483.08	277,102.09	7,059,869.62	—	1,308,092.48	—	40,703,739.93	18,763,140.69	12,706,427.35	—	497,401.17	1,253,526.30	3,990,948.33	90,898,636.47	6
7	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	297,892.31	669,161.95	2,609,659.80	1,937,056.11	—	3,194,164.45	1,553,170.—	1,270,542.39	70,118,177.95	5,116,492.65	—	—	335,970.30	4,102,922.40	91,205,210.31	7
8	Basler Kantonalbank, Basel	405,278.21	805,640.90	—	16,846,166.19	940,993.45	8,746,594.55	—	5,469,529.94	88,840,783.95	3,862,701.70	57,918.95	789,157.86	301,403.50	158,964.62	127,225,133.82	8
9	Ersparniskasse Uri, Altdorf	30,287.99	78,724.05	—	329,265.97	10,164.30	5,243,862.68	1,814,659.47	3,983,124.91	3,911,930.38	2,343,100.—	—	110,000.—	3,000.—	500,290.29	18,358,410.04	9
10	Glarner Kantonalbank, Glarus	133,668.—	335,769.66	—	906,209.72	89,611.50	2,172,018.25	560,000.—	1,536,536.94	12,036,197.55	8,468,261.55	62,828.05	100.—	45,100.—	1,115,303.15	27,461,604.37	10
11	Graubündner Kantonalbank, Chur	497,022.04	5,614,366.21	—	3,990,966.12	332,128.03	1,347,803.55	6,014,907.17	14,043,863.80	47,050,734.97	4,039,284.35	14,248.40	34,779.60	40,100.—	121,058.47	83,141,262.71	11
12	Kantonalbank von Bern, Bern	2,408,361.52	31,943,888.07	27,578,614.81	28,861,052.71	1,350,441.14	8,454,322.85	—	41,315,114.20	8,575,463.80	34,931,725.71	1,779,485.59	1,555,973.10	2,054,075.87	3,531,531.64	194,339,551.01	12
13	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	173,766.90	433,957.80	119,496.06	1,746,971.73	—	11,139,303.18	802,462.89	1,979,772.12	12,319,343.92	4,937,571.35	112.25	—	140,001.—	1,186,220.39	34,978,979.59	13
14	Luzerner Kantonalbank, Luzern	799,770.77	2,777,151.52	3,657,469.65	14,292,850.11	470,946.65	46,362,775.05	2,610,516.—	18,649,572.53	19,884,425.25	8,516,450.40	223,781.09	1,759,396.85	1,336,800.84	5,521,155.79	126,863,062.50	14
15	Nidwaldner Kantonalbank, Stans	48,271.72	281,971.84	—	510,403.28	1,084.60	4,556,896.34	332,296.94	1,723,201.83	2,279,182.80	2,095,174.40	—	—	—	362,418.59	12,190,902.34	15
16	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	54,618.72	140,356.22	31,003.66	1,126,800.22	—	5,281,086.75	1,549,290.37	1,835,366.64	2,213,188.58	677,443.50	—	—	211,371.25	83,153.70	13,203,679.61	16
17	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	649,180.27	1,017,153.33	—	1,681,055.60	194,358.80	11,648,133.28	9,512,525.05	18,166,672.54	99,079,914.83	4,981,897.15	23,375.29	39,991.06	121,900.—	5,766,601.21	152,882,758.41	17
18	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	204,058.66	312,582.30	—	1,610,514.92	25,254.51	2,509,161.35	1,615,384.39	4,296,655.60	23,058,491.62	3,847,120.76	450.73	—	220,690.45	1,355,256.83	39,055,622.12	18
19	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	435,220.66	2,284,045.97	—	4,597,768.—	7,165.60	17,259,792.69	—	3,066,204.60	60,273,560.56	7,227,561.95	226.49	35,222.38	340,000.—	3,174,050.05	98,700,818.95	19
20	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	814,014.56	1,705,688.69	—	4,713,197.26	1,279,777.81	6,610,165.55	13,151,255.31	9,012,377.63	167,847,262.54	7,356,286.40	24,325.15	10,393.26	352,171.05	10,236,349.65	223,113,264.86	20
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	2,110,891.28	1,235,596.61	221,389.33	30,728,463.31	5,650,833.20	26,037,860.55	15,455,977.60	23,946,228.54	250,005,174.62	13,238,744.43	10,465.70	80,008.69	869,403.65	3,748,840.25	373,334,877.76	21
22	Zuger Kantonalbank, Zug	135,249.49	376,624.70	—	448,622.98	68,137.70	11,964,440.44	1,014,847.80	14,282,483.85	13,167,804.49	3,192,078.50	3,001.40	3,106.30	4,170.35	1,332,860.67	45,993,428.67	22
		10,734,959.46	61,052,459.78	37,277,257.74	159,060,855.70	12,341,776.99	218,335,800.99	65,724,775.51	274,934,865.54	989,512,619.53	151,734,476.71	2,896,866.55	5,447,276.80	9,334,870.21	65,194,697.32	2,063,583,058.83	

PASSIVEN — (6652 Q) 2706 — **PASSIF**

Nr.	Firma — Raison sociale	Dotations- bezw. Aktienkapital / Capital de dotation ou capital-actions	Reservefonds / Fonds de réserve	Banken und Korrespondenten / Banques et correspondants	Giro- und Checks-Konti / Comptes de virements et de chèques	Zweiganstalten / Succursales	Konto-Korrent-Kreditoren / Comptes courants créanciers	Eigenwechsel / Billets à ordre	Tratten und Akzeptationen / Traites et acceptations	Sparkassa-Einlagen / Dépôts en caisse d'épargne	Obligationen und Kassascheine inkl. feste Anleihen / Bons de dépôts, obligations et emprunts fixes	Pensionsfonds / Fonds de retraite	Gesellschaftskonti / Comptes d'ordre	Total	Nr.
1	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000.—	600,000.—	410,514.04	32,263.94	—	6,903,690.77	—	451,180.78	14,031,140.55	38,756,782.70	—	1,910,949.85	69,096,522.63	1
2	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank Herisau	2,000,000.—	722,679.54	270,316.70	—	—	3,159,460.96	—	1,557,442.10	12,171,552.80	12,644,751.75	—	938,477.34	33,464,681.19	2
3	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	500,000.—	173,500.—	26,633.60	—	—	429,261.30	—	385,000.—	4,271,985.35	5,892,220.—	—	377,645.23	12,056,245.48	3
4	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	10,000,000.—	2,073,975.—	3,326,795.62	6,990,183.73	—	3,585,123.83	—	2,029,000.—	27,284,659.79	32,181,641.12	—	3,297,057.52	90,768,436.61	4
5	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	25,000,000.—	6,800,000.—	727,858.60	595,973.84	—	19,640,048.19	—	—	—	48,468,146.75	—	4,017,942.—	105,249,969.38	5
6	Banque de l'Etat de Fribourg	21,000,000.—	2,869,384.73	195,612.01	—	—	24,627,960.83	800,000.—	3,000,000.—	4,946,100.10	29,876,363.71	—	3,583,215.09	90,898,636.47	6
7	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	10,000,000.—	2,116,000.—	94,927.38	—	2,533,191.38	2,201,396.57	—	—	14,068,436.55	56,450,900.—	—	3,740,358.43	91,205,210.31	7
8	Basler Kantonalbank, Basel	20,000,000.—	2,410,000.—	1,231,915.46	5,872,139.17	—	7,255,257.45	—	1,998,000.—	15,406,219.84	72,728,750.—	134,070.40	188,781.50	127,225,133.82	8
9	Ersparniskasse Uri, Altdorf	1,500,000.—	338,000.—	445,277.60	—	—	965,381.11	1,025,000.—	—	11,223,721.29	2,405,000.—	—	456,030.04	18,358,410.04	9
10	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,000,000.—	500,000.—	79,281.75	—	—	2,481,234.16	300,000.—	16,098.15	20,748,298.40	341,226.10	—	995,465.81	27,461,604.37	10
11	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,000,000.—	2,697,958.85	—	—	—	8,219,025.95	—	131,460.50	20,747,039.60	48,734,500.—	—	611,277.81	83,141,262.71	11
12	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000.—	1,653,837.84	6,672,223.59	942,270.21	27,403,023.79	59,998,826.92	—	291,903.70	29,462,405.27	43,424,500.—	—	4,490,559.69	194,339,551.01	12
13	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,500,000.—	914,000.—	178,407.43	—	12,132.96	3,551,798.72	—	102,000.—	15,663,075.19	12,082,112.63	—	975,453.66	34,978,979.59	13
14	Luzerner Kantonalbank, Luzern	17,000,000.—	2,139,500.—	866,631.69	1,660,655.30	3,656,073.95	4,904,498.20	—	662,000.—	48,175,879.34	41,557,600.—	—	6,240,224.02	126,863,062.50	14
15	Nidwaldner Kantonalbank, Stans	1,000,000.—	258,484.50	44,950.83	—	—	1,004,764.84	—	—	4,848,439.68	4,615,500.—	—	418,762.49	12,190,902.34	15
16	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	2,000,000.—	322,778.—	63,253.30	—	—	387,583.79	—	—	3,809,575.67	6,486,300.15	—	134,238.70	13,203,679.61	16
17	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	20,000,000.—	4,187,118.49	3,054,112.50	—	179,159.45	11,522,659.34	—	2,471,551.05	41,452,329.93	66,528,850.—	91,025.25	3,395,952.40	152,882,758.41	17
18	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	4,500,000.—	585,165.30	654,459.93	24,783.55	—	2,586,667.19	—	1,219,275.95	4,627,110.82	23,773,350.—	—	1,084,809.38	39,055,622.12	18
19	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	10,000,000.—	1,662,000.—	405,807.50	589,149.50	—	8,850,654.15	—	6,704.60	33,720,301.—	40,393,582.91	—	3,072,619.29	98,700,818.95	19
20	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	8,000,000.—	3,990,000.—	695,791.99	—	181,281.94	17,310,938.05	93,852.35	1,465,772.50	24,823,620.79	156,570,795.—	—	9,981,212.24	223,113,264.86	20
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	30,000,000.—	12,197,500.—	76,597.17	11,965,790.75	—	26,383,608.79	1,000,000.—	8,677,384.86	72,462,101.18	208,500,457.30	400,000.—	1,671,437.71	373,334,877.76	21
22	Zuger Kantonalbank, Zug	2,000,000.—	500,000.—	201,815.42	—	—	1,816,146.54	—	200,000.—	16,135,907.76	23,416,200.—	56,378.40	1,666,980.55	45,993,428.67	22
		216,000,000.—	49,711,882.25	19,723,184.11	28,678,209.99	33,964,863.47	217,785,937.65	3,218,852.35	24,664,774.19	440,079,900.90	975,829,530.12	681,474.05	53,249,449.75	2,063,583,058.83	

1844

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne